

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 11

Rubrik: Am Hitsch si Meinig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

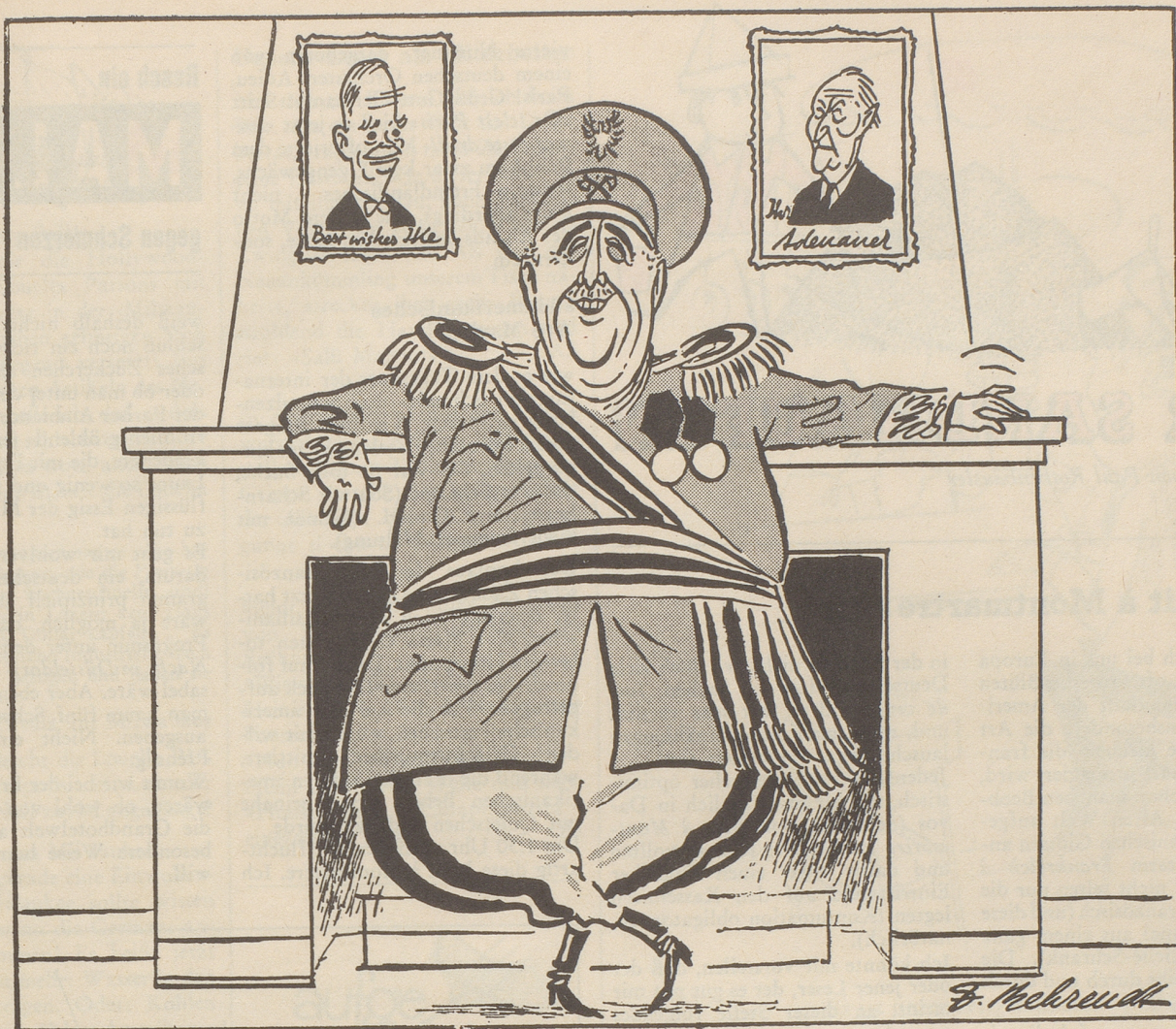
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



« — — — und jetzt noch Chruschtschew auf Besuch! »

Am Hitzsch



fi Meinig

Schlittla isch a schööna Schport. Odar isch a schööna Schport gsii. Wenn früanar a Khuurar Buab ins Aalter khoo isch, won är gmärkht hätt, daß as zwaiarlai Lütt git, hätt är siina Tavoosar-Schlitta vürrazooga und zu siinara Pulla gsaid: «Khusch hütt Oobat au uff Malix go schlittla?» Denn sinds mitanand dMalixarschtrooß uff, immar schön im Tunkhla, hend a bitz an dSchtärna uffagluagat und danand dHend gwärmt, sowit daß as nöötig gsii isch. Dooba zMalix, in dar

«Hööhhi», sinds iikheert und hend a Glüawii pschtellt. Ischas am Samstag Oobat gsii, so hätt eersch no a Musigg gschpiilt und bejm Schräägla ischas wia dar Blitz Polizejschtund worda. Denn hätt är sii dussa uff siina Tavoosar häära ghöckht, sii vorna und är hinna, und inama Uutempo ischas dSchtrooß aabagganga. Abar um dRenk umma hätt ma denn wiisa müassa khönna! Do hend aim Khappaneegal an da Schua nümma gschtoört wia bejm Tanza! Dia hätt man in da Schnee iinatruckht, daß ganzi Wolkhan uufgflooga sind und dia ganzi Pulla inna wiisßs Khrisch-kindli varwandlat worden isch. Aim sälbar hätt nitt viil gmacht. Ebba, well ma hina-duura ghockht isch ... Ama ggaignata tunkhla Rankh hätt ma denn premst und gsaid: «Jöössas, du aarms Maitali, du bisch jo volla Schnee. Khumm, i tuan dii abitz apputza!» Und säbb hätt ma denn grüntli und zringal-um tua.

Hütt khamma nümma ga Malix go schlittla. dSchtrooß isch khiisat. Mäga dan Autos. Und dSchlitta khömmand au uss dar Mooda. Ma faart jetz mit Snowboys. Das sind an Aart grooßi Pfannateckhal, wo abar dGriff inwendig hend. Inna sona Pfannateckhal hocksch iina und rutschisch mitam dar Hang aaba. Nitt asoo wia du witt, nai, asoo wia dar Pfannateckhal will. Vu wiisa khai Schpuur. Wenn Päch häsch, khnattarisch inna Bomm iina, inna Schkhiifaarar oder zuntarsch inna Zuaschauar. Wenn darzua dar Rand vu diinam blächiga Pfannateckhal no a paar Riß hätt (was ii letschthii ama Wintarschportplatz gsähha hann), so ischas nitt zvarwundara, wenn an aagfaarna Zuaschauar varruckht wird und brüllt: Hau ap mit diinam Teckhal odar i hau na diar über da Grind aaba bis mainsch, du sejisch a Pfanna!

Thiergarten die gutgeführte Gaststätte
Schaffhausen
gegenüber Museum Allerheiligen
W. Müller-Vogt, Küchenchef



Kongreß-Restaurant

Lunch und Diners. Reichhaltige Tageskarte. Dazu unsere vorzüglichen Weine bester in- und ausländischer Provenienzen offen und in Flaschen.



Hotel Albana
das ganze Jahr offen

Speiserestaurant

gut und preiswert

Bes. W. Hofmann